

ZH_OBERGERICHT LE160048 vom 30. August 2016

ZH Obergericht, 2016-08-30, DE

Quelle: https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/zh_obergericht_LE160048

FR: ZH_OBERGERICHT LE160048 du 30 août 2016

IT: ZH_OBERGERICHT LE160048 del 30 agosto 2016

Erwägungen

E. 1

Januar 2016 – 31. August 2016: Fr. 1'724.35, ab 1. September 2016: Fr. 1'964.35.

E. 2

Unter Kosten- und Entschädigungsfolge zu Lasten des Appellaten, unter Berücksichtigung der unentgeltlichen Rechtspflege des Appellaten.

E. 3

a) Die Entscheidgebühr für das Berufungsverfahren ist in Anwendung von § 6 Abs. 2 lit. b in Verbindung mit § 6 Abs. 1 und § 5, § 10 und § 12 der Gerichtsgebührenverordnung auf Fr. 1'000.-- festzusetzen. b) Die Gerichtskosten des Berufungsverfahrens sind ausgangsgemäss der Gesuchstellerin aufzuerlegen (Art. 106 Abs. 1 ZPO). c) Die Gesuchstellerin hat ein Gesuch um unentgeltliche Rechtspflege gestellt (Urk. 56 S. 2, S. 7). Dasselbe ist jedoch zufolge Aussichtslosigkeit der Berufung (vgl. vorstehende Erwägungen) abzuweisen (Art. 117 lit. b ZPO). d) Für das Berufungsverfahren sind keine Parteientschädigungen zuzusprechen, der Gesuchstellerin zufolge ihres Unterliegens, dem Gesuchsgegner mangels relevanter Umtriebe (Art. 95 Abs. 3, Art. 106 Abs. 1 ZPO). Es wird beschlossen:

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.